

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Glatte Wand**

Überarbeitet am: 22.11.2022

Materialnummer: 20003044020000

Seite 1 von 11

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens****1.1. Produktidentifikator**

Glatte Wand

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Verwendung des Stoffs/des Gemischs**

Spachtelmasse

**Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Keine, Verwendung gemäß Bestimmung.

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

|                  |                              |                          |
|------------------|------------------------------|--------------------------|
| Firmenname:      | Meffert AG Farbwerke         |                          |
| Straße:          | Sandweg 15                   |                          |
| Ort:             | D-55543 Bad Kreuznach        |                          |
| Telefon:         | +49 671 870-0                | Telefax: +49 671 870-397 |
| E-Mail:          | info@meffert.com             |                          |
| Ansprechpartner: | Abteilung Regulatory Affairs | Telefon: +49 671 870-310 |
| E-Mail:          | SDB@meffert.com              |                          |
| Internet:        | www.meffert.com              |                          |

**1.4. Notrufnummer:** 00 800 63333782 Mo-Fr 7.30 - 20.00 Uhr, Sa 9.00 - 20.00 Uhr**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Dieses Gemisch ist nicht als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

**2.2. Kennzeichnungselemente****Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische**

|        |   |
|--------|---|
| EUH208 | Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen. |
| EUH210 | Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.   |

**2.3. Sonstige Gefahren**

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

Toxikologische Angaben: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

Umweltbezogene Angaben: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.2. Gemische**

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Glatte Wand**

Überarbeitet am: 22.11.2022

Materialnummer: 20003044020000

Seite 2 von 11

**Relevante Bestandteile**

| CAS-Nr.    | Stoffname  |              |                  | Anteil     |
|------------|--|--------------|------------------|------------|
|            | EG-Nr.   | Index-Nr.    | REACH-Nr.        |            |
|            | Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)   |              |                  |            |
| 2634-33-5  | 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on  |              |                  | < 0,05 %   |
|            | 220-120-9  | 613-088-00-6 | 01-2120761540-60 |            |
|            | Acute Tox. 2, Acute Tox. 4, Skin Irrit. 2, Eye Dam. 1, Skin Sens. 1, Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 2; H330 H302 H315 H318 H317 H400 H411                            |              |                  |            |
| 55965-84-9 | Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)   |              |                  | < 0,0015 % |
|            |  | 613-167-00-5 | 01-2120764691-48 |            |
|            | Acute Tox. 2, Acute Tox. 2, Acute Tox. 3, Skin Corr. 1C, Eye Dam. 1, Skin Sens. 1A, Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 1; H330 H310 H301 H314 H318 H317 H400 H410 EUH071 |              |                  |            |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

**Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE**

| CAS-Nr.    | EG-Nr.    | Stoffname  | Anteil     |
|------------|-----------|--|------------|
|            |           | Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE  |            |
| 2634-33-5  | 220-120-9 | 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on  | < 0,05 %   |
|            |           | inhalativ: ATE = 0,5 mg/l (Dämpfe); inhalativ: ATE = 0,05 mg/l (Stäube oder Nebel); dermal: LD50 = >2000 mg/kg; oral: LD50 = 530 mg/kg Skin Sens. 1; H317: >= 0,05 - 100 Aquatic Acute 1; H400: M=1  |            |
| 55965-84-9 |           | Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)   | < 0,0015 % |
|            |           | inhalativ: ATE = 0,5 mg/l (Dämpfe); inhalativ: LC50 = 0,33 mg/l (Stäube oder Nebel); dermal: LD50 = >75 mg/kg; oral: LD50 = 49,6-75 mg/kg Skin Corr. 1C; H314: >= 0,6 - 100 Skin Irrit. 2; H315: >= 0,06 - < 0,6 Eye Dam. 1; H318: >= 0,6 - 100 Eye Irrit. 2; H319: >= 0,06 - < 0,6 Skin Sens. 1A; H317: >= 0,0015 - 100 Aquatic Acute 1; H400: M=100 Aquatic Chronic 1; H410: M=100 |            |

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**
**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
**Allgemeine Hinweise**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen. Bei allergischen Erscheinungen, insbesondere im Atembereich, sofort einen Arzt hinzuziehen.

**Nach Einatmen**

Bei Symptomen der Atemwege: Arzt anrufen.

**Nach Hautkontakt**

Sofort abwaschen mit: Wasser und Seife Nicht abwaschen mit: Lösemittel/Verdünnungen  
Bei Hautreaktionen Arzt aufsuchen.

**Nach Augenkontakt**

Bei Augenkontakt die Augen bei geöffneten Lidern ausreichend lange mit Wasser spülen, dann sofort Augenarzt konsultieren. Sofort Arzt hinzuziehen.

**Nach Verschlucken**

Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Es liegen keine Informationen vor.

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Symptomatische Behandlung.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Glatte Wand**

Überarbeitet am: 22.11.2022

Materialnummer: 20003044020000

Seite 3 von 11

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. Das Produkt selbst brennt nicht.

**Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**Nicht entzündbar. Im Brandfall können entstehen: dichter, schwarzer Rauch, Kohlenmonoxid, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>). Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Das Einatmen gefährlicher Zersetzungsprodukte kann ernste Gesundheitsschäden verursachen.**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Im Brandfall können entstehen: dichter, schwarzer Rauch. Das Einatmen gefährlicher Zersetzungsprodukte kann ernste Gesundheitsschäden verursachen.

**Zusätzliche Hinweise**

Es liegen keine Informationen vor.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren****Allgemeine Hinweise**

Siehe Schutzmaßnahmen und Punkt 7 und 8.

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung****Weitere Angaben**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Mechanisch aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7. Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8  
Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8 Etiketten und Sicherheitsdatenblätter für die Verarbeitungsmaterialien beachten.  
Bei der Arbeit nicht essen und trinken.**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Zugang zu Lagerräumen beschränken.

**Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz**

Bei der Arbeit nicht essen und trinken - Nicht rauchen. Benutzte Arbeitskleidung sollte nicht außerhalb des Arbeitsbereiches getragen werden. Verschmutzte Kleidungsstücke sind vor der Wiederverwendung zu waschen.

**Weitere Angaben zur Handhabung**

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Glatte Wand**

Überarbeitet am: 22.11.2022

Materialnummer: 20003044020000

Seite 4 von 11

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

**Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

In Originalverpackung dicht geschlossen halten. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen beachten.

Geeignetes Material für Behälter/Anlagen: Kunststoff

Ungeeignetes Material für Behälter/Anlagen: Metall

**Zusammenlagerungshinweise**

Nicht mischen mit: Kalk

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Die Verpackung trocken und gut verschlossen halten, um Verunreinigung und Absorption von Feuchtigkeit zu vermeiden. Abkühlung unter 0°C vermeiden.

Lagerklasse nach TRGS 510: 13 (Nicht brennbare Feststoffe, die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen sind)

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

Spachtelmasse

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

**8.1. Zu überwachende Parameter**

**DNEL-/DMEL-Werte**

| CAS-Nr.    | Bezeichnung  | Expositionsweg | Wirkung    | Wert                   |
|------------|--|----------------|------------|------------------------|
| 2634-33-5  | 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on  |                |            |                        |
|            | Arbeitnehmer DNEL, langfristig   | inhalativ      | systemisch | 6,8 mg/m <sup>3</sup>  |
|            | Arbeitnehmer DNEL, langfristig   | dermal         | systemisch | 0,966 mg/kg KG/d       |
|            | Verbraucher DNEL, langfristig  | inhalativ      | systemisch | 1,2 mg/m <sup>3</sup>  |
|            | Verbraucher DNEL, langfristig  | dermal         | systemisch | 0,345 mg/kg KG/d       |
| 55965-84-9 | Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1) |                |            |                        |
|            | Arbeitnehmer DNEL, langfristig   | inhalativ      | lokal      | 0,02 mg/m <sup>3</sup> |
|            | Arbeitnehmer DNEL, akut  | inhalativ      | lokal      | 0,04 mg/m <sup>3</sup> |
|            | Verbraucher DNEL, langfristig  | inhalativ      | lokal      | 0,02 mg/m <sup>3</sup> |
|            | Verbraucher DNEL, akut   | inhalativ      | lokal      | 0,04 mg/m <sup>3</sup> |
|            | Verbraucher DNEL, langfristig  | oral           | systemisch | 0,11 mg/kg KG/d        |
|            | Verbraucher DNEL, akut   | oral           | systemisch | 0,09 mg/kg KG/d        |

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Glatte Wand**

Überarbeitet am: 22.11.2022

Materialnummer: 20003044020000

Seite 5 von 11

**PNEC-Werte**

| CAS-Nr.                                   | Bezeichnung  | Wert          |
|---|--|---------------|
| Umweltkompartiment                        |  |               |
| 2634-33-5                                 | 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on  |               |
| Süßwasser                                 |  | 0,00403 mg/l  |
| Süßwasser (intermittierende Freisetzung)  |  | 0,0011 mg/l   |
| Meerwasser                                |  | 0,000403 mg/l |
| Meerwasser (intermittierende Freisetzung) |  | 0,0011 mg/l   |
| Süßwassersediment                         |  | 0,049 mg/l    |
| Meeresediment                             |  | 0,00499 mg/kg |
| Mikroorganismen in Kläranlagen            |  | 1,03 mg/l     |
| Boden                                     |  | 3 mg/kg       |
| 55965-84-9                                | Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1) |               |
| Süßwasser                                 |  | 0,0039 mg/l   |
| Süßwasser (intermittierende Freisetzung)  |  | 0,0039 mg/l   |
| Meerwasser                                |  | 0,0039 mg/l   |
| Meerwasser (intermittierende Freisetzung) |  | 0,0039 mg/l   |
| Süßwassersediment                         |  | 0,027 mg/kg   |
| Meeresediment                             |  | 0,027 mg/kg   |
| Mikroorganismen in Kläranlagen            |  | 0,23 mg/l     |
| Boden                                     |  | 0,01 mg/kg    |

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Für ausreichende Lüftung sorgen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

**Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung**

**Augen-/Gesichtsschutz**

Berührung mit den Augen vermeiden. Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. DIN EN 166

**Handschutz**

Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Bei Abnutzung ersetzen!

Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären. Hinweise des Herstellers beachten.

Geeignetes Material: NBR (Nitrilkautschuk). Möglichst Baumwollunterziehhandschuhe tragen.

Durchbruchzeit: >480 min.

Dicke des Handschuhmaterials: >0,5 mm

**Körperschutz**

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

**Atemschutz**

BG-Regel 190 "Benutzung von Atemschutzgeräten" beachten. Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen. Bei Spritzverarbeitung: Filtergerät (Vollmaske oder Mundstückgarnitur) mit Filter: A2/P2

Die Atemschutzfilterklasse ist unbedingt der maximalen Schadstoffkonzentration (Gas/Dampf/Aerosol/Partikel) anzupassen, die beim Umgang mit dem Produkt entstehen kann. Bei Konzentrationsüberschreitung muss Isoliergerät benutzt werden! DIN EN 137

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Glatte Wand**

Überarbeitet am: 22.11.2022

Materialnummer: 20003044020000

Seite 6 von 11

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

|   |              |                           |
|---|--------------|---------------------------|
| Aggregatzustand:                              | Paste        |                           |
| Farbe:  | beige        |                           |
| Geruch:                                       | geruchlos    |                           |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:                    |              | nicht relevant            |
| Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich: |              | nicht relevant            |
| Entzündbarkeit:                               |              | nicht entzündlich         |
| Untere Explosionsgrenze:                      |              | nicht anwendbar           |
| Obere Explosionsgrenze:                       |              | nicht anwendbar           |
| Flammpunkt:                                   |              | nicht anwendbar           |
| Zündtemperatur:                               |              | nicht anwendbar           |
| pH-Wert (bei 20 °C):                          |              | 7-9                       |
| Kinematische Viskosität:                      |              | nicht bestimmt            |
| Wasserlöslichkeit:                            |              | mischbar                  |
| Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser:      | Für Gemische | nicht anwendbar           |
| Dampfdruck:                                   |              | nicht anwendbar           |
| Dichte:                                       |              | 1,1-1,3 g/cm <sup>3</sup> |

**9.2. Sonstige Angaben****Angaben über physikalische Gefahrenklassen**

Selbstentzündungstemperatur

Feststoff:

nicht anwendbar

Gas:

nicht anwendbar

**Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen**

Lösemitteltrennprüfung:

nicht anwendbar

Festkörpergehalt:

60%

Sublimationstemperatur:

nicht anwendbar

Erweichungspunkt:

nicht anwendbar

Pourpoint:

nicht anwendbar

Auslaufzeit:

nicht bestimmt

**Weitere Angaben**

Wassergehalt 40%

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1. Reaktivität**

Es liegen keine Informationen vor.

**10.2. Chemische Stabilität**

Das Gemisch ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Es liegen keine Informationen vor.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Vor Hitze und Frost schützen.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Kalk

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Glatte Wand**

Überarbeitet am: 22.11.2022

Materialnummer: 20003044020000

Seite 7 von 11

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Im Brandfall können entstehen: Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>). Kohlenmonoxid

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

**11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

**Akute Toxizität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**ATEmix berechnet**

ATE (oral) > 2000 mg/kg; ATE (dermal) > 2000 mg/kg; ATE (inhalativ Dampf) > 20 mg/l; ATE (inhalativ Staub/Nebel) > 5 mg/l

| CAS-Nr.    | Bezeichnung  |                    |           |        |          |
|------------|--|--------------------|-----------|--------|----------|
|            | Expositionsweg   | Dosis              | Spezies   | Quelle | Methode  |
| 2634-33-5  | 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on  |                    |           |        |          |
|            | oral   | LD50 530 mg/kg     | Ratte     |        | OECD 423 |
|            | dermal   | LD50 >2000 mg/kg   | Ratte     |        | OECD 402 |
|            | inhalativ Dampf  | ATE 0,5 mg/l       |           |        |          |
|            | inhalativ Staub/Nebel  | ATE 0,05 mg/l      |           |        |          |
| 55965-84-9 | Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1) |                    |           |        |          |
|            | oral   | LD50 49,6-75 mg/kg | Ratte     |        |          |
|            | dermal   | LD50 >75 mg/kg     | Kaninchen |        |          |
|            | inhalativ Dampf  | ATE 0,5 mg/l       |           |        |          |
|            | inhalativ (4 h) Staub/Nebel  | LC50 0,33 mg/l     | Ratte     |        |          |

**Reiz- und Ätzwirkung**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Sensibilisierende Wirkungen**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  
Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

**Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Aspirationsgefahr**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**11.2. Angaben über sonstige Gefahren**

**Endokrinschädliche Eigenschaften**

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltsstoff die Kriterien erfüllt.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

**12.1. Toxizität**

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Glatte Wand**

Überarbeitet am: 22.11.2022

Materialnummer: 20003044020000

Seite 8 von 11

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

| CAS-Nr.    | Bezeichnung  |                  |           |         |  |          |
|------------|--|------------------|-----------|---------|--|----------|
|            | Aquatische Toxizität   | Dosis            | [h]   [d] | Spezies | Quelle                                     | Methode  |
| 2634-33-5  | 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on  |                  |           |         |  |          |
|            | Akute Fischtoxizität   | LC50<br>mg/l     | 2,15      | 96 h    | Oncorhynchus mykiss<br>(Regenbogenforelle) | OECD 203 |
|            | Akute Algentoxizität   | ErC50            | 0,11 mg/l | 72 h    | Pseudokirchneriella<br>subcapitata         | OECD 201 |
|            | Akute Crustaceatoxizität   | EC50<br>mg/l     | 3,27      | 48 h    | Daphnia magna<br>(Großer Wasserfloh)       | OECD 202 |
|            | Fischtoxizität   | NOEC<br>mg/l     | 0,21      | 28 d    | Oncorhynchus mykiss<br>(Regenbogenforelle) | OECD 215 |
|            | Algentoxizität   | NOEC<br>mg/l     | 0,0403    | 3 d     | Pseudokirchneriella<br>subcapitata         | OECD 201 |
|            | Akute Bakterientoxizität   | EC50<br>mg/l ( ) | 12,8      | 3 h     | Belebtschlamm                              | OECD 209 |
| 55965-84-9 | Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1) |                  |           |         |  |          |
|            | Akute Fischtoxizität   | LC50<br>mg/l     | 0,19      | 96 h    | Oncorhynchus mykiss<br>(Regenbogenforelle) | OECD 202 |
|            | Akute Algentoxizität   | ErC50<br>mg/l    | 0,027     | 72 h    | Pseudokirchneriella<br>subcapitata         | OECD 201 |
|            | Akute Crustaceatoxizität   | EC50<br>mg/l     | 0,16      | 48 h    | Daphnia magna<br>(Großer Wasserfloh)       | OECD 203 |
|            | Fischtoxizität   | NOEC<br>mg/l     | 0,05      | 14 d    | Oncorhynchus mykiss<br>(Regenbogenforelle) |          |
|            | Algentoxizität   | NOEC<br>mg/l     | 0,0012    | 3 d     | Pseudokirchneriella<br>subcapitata         | OECD 201 |
|            | Crustaceatoxizität   | NOEC             | 0,1 mg/l  | 21 d    | Daphnia magna<br>(Großer Wasserfloh)       |          |
|            | Akute Bakterientoxizität   | EC50<br>mg/l ( ) | 7,92      | 3 h     | Belebtschlamm                              | OECD 209 |

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

| CAS-Nr.    | Bezeichnung  |        |    |        |
|------------|--|--------|----|--------|
|            | Methode  | Wert   | d  | Quelle |
|            | Bewertung  |        |    |        |
| 2634-33-5  | 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on  |        |    |        |
|            | OECD 301B/ ISO 9439/ EEC 92/69/V, C.4-C  | 70-80% | 28 |        |
| 55965-84-9 | Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1) |        |    |        |
|            | OECD 301D/ EEC 92/69/V, C.4-E  | >60%   | 28 |        |
|            | Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).  |        |    |        |
|            | OECD 302B/ ISO 9888/ EEC 92/69/V, C.9  | 100%   | 28 |        |
|            | OECD 303/ EEC 92/69/V, C10   | >80%   | 28 |        |

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser**

| CAS-Nr.    | Bezeichnung  | Log Pow |
|------------|--|---------|
| 2634-33-5  | 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on  | 0,7     |
| 55965-84-9 | Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1) | <3      |

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Glatte Wand**

Überarbeitet am: 22.11.2022

Materialnummer: 20003044020000

Seite 9 von 11

**BCF**

| CAS-Nr.    | Bezeichnung  | BCF  | Spezies                  | Quelle   |
|------------|--|------|--------------------------|----------|
| 2634-33-5  | 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on  | 189  | Danio rerio (Zebrafisch) | OECD 305 |
| 55965-84-9 | Reaktionsmasse aus<br>5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on<br>und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1) | <100 |                          |          |

**12.4. Mobilität im Boden**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

**12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften**

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltsstoff die Kriterien erfüllt.

**12.7. Andere schädliche Wirkungen**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**

**Empfehlungen zur Entsorgung**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Unter Beachtung der behördlichen Vorschriften beseitigen. Eintrocknete Materialreste können mit dem Hausmüll entsorgt werden, flüssige Materialreste in Absprache mit dem örtlichen Entsorger.

**Abfallschlüssel - ungebrauchtes Produkt**

080112 ABFÄLLE AUS HERSTELLUNG, ZUBEREITUNG, VERTRIEB UND ANWENDUNG (HZVA) VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN; Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken; Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen

**Abfallschlüssel - ungereinigte Verpackung**

150102 VERPACKUNGSABFALL, AUFSaugMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (A.N.G.); Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle); Verpackungen aus Kunststoff

**Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

**Landtransport (ADR/RID)**

- 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
- 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
- 14.3. Transportgefahrenklassen:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
- 14.4. Verpackungsgruppe:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**Binnenschifftransport (ADN)**

- 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
- 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
- 14.3. Transportgefahrenklassen:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
- 14.4. Verpackungsgruppe:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Glatte Wand**

Überarbeitet am: 22.11.2022

Materialnummer: 20003044020000

Seite 10 von 11

**Seeschiffstransport (IMDG)**

- 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.  
**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.  
**14.4. Verpackungsgruppe:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)**

- 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.  
**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.  
**14.4. Verpackungsgruppe:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**14.5. Umweltgefahren**

UMWELTGEFÄHRDEND: Nein

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU-Vorschriften**

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 75

Richtlinie 2010/75/EU über Industrieemissionen: 0,085 % (0,935 g/l)

Richtlinie 2004/42/EG über VOC aus Farben und Lacken: 0,071 % (0,781 g/l)

**Zusätzliche Hinweise**

Bei diesem Produkt handelt es sich um eine "Behandelte Ware ohne primäre Biozidfunktion (Art. 58 i.V. mit Art. 3 (1) a)". Das Produkt enthält Biozide mit konservierender Wirkung zur Bekämpfung des mikrobiellen Verfalls (PT6).

**Nationale Vorschriften**

Wassergefährdungsklasse: -- nicht wassergefährdend

Status: Einstufung von Gemischen gemäß Anlage 1, Nr. 5 AwSV

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Glatte Wand**

Überarbeitet am: 22.11.2022

Materialnummer: 20003044020000

Seite 11 von 11

**Abkürzungen und Akronyme**

Acute Tox: Akute Toxizität  
 Skin Corr: Ätzwirkung auf die Haut  
 Skin Irrit: Hautreizung  
 Eye Dam: Schwere Augenschädigung  
 Skin Sens: Sensibilisierung der Haut  
 Aquatic Acute: Akut gewässergefährdend  
 Aquatic Chronic: Chronisch gewässergefährdend  
 EWG - Europäische Wirtschaftsgemeinschaft; EG - Europäische Gemeinschaft; CLP- Regulation on Classification, Labelling and Packaging of Substances and Mixtures; TRGS - Technische Regeln für Gefahrstoffe; PBT - persistenter bioakkumulierbarer und toxischer Stoff; vPvB - very persistent very bioaccumulative; REACH - Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals; VOC - Flüchtige organische Verbindung WGK - Wassergefährdungsklasse

**Wichtige Literaturangaben und Datenquellen**

<http://www.gisbau.de> <http://www.baua.de>  
<https://echa.europa.eu/de/information-on-chemicals>

**Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)**

H301 Giftig bei Verschlucken.  
 H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
 H310 Lebensgefahr bei Hautkontakt.  
 H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
 H315 Verursacht Hautreizungen.  
 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
 H318 Verursacht schwere Augenschäden.  
 H330 Lebensgefahr bei Einatmen.  
 H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.  
 H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.  
 H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.  
 EUH071 Wirkt ätzend auf die Atemwege.  
 EUH208 Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.  
 EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

**Weitere Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

Unterweisungen über Gefahren und Schutzmaßnahmen anhand der Betriebsanweisung nach TRGS 555.

**Identifizierte Verwendungen**

| Nr. | Kurztitel  | LCS   | SU | PC | PROC       | ERC      | AC | TF | Spezifikation |
|-----|--|-------|----|----|------------|----------|----|----|---------------|
| 1   | Füllstoffe, Spachtelmassen, Mörtel, Modellierton | PW, C | 19 | 9b | 10, 11, 19 | 10a, 10b | -  | -  |               |

LCS: Lebenszyklusstadien

SU: Verwendungssektoren

PC: Produktkategorien

PROC: Prozesskategorien

ERC: Umweltfreisetzungskategorien

AC: Erzeugniskategorien

TF: Technische Funktionen

*(Die Daten der relevanten Bestandteile wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*